



German
Design Award

SPECIAL
MENTION 2014

Bad & Design



TRINKWASSERHYGIENE OHNE „ANFASSEN“

Mit seiner klaren Linienführung und dem ergonomisch gestalteten Mischerhebel ermöglicht der „Aquafit“-Einhebelmischer die einfache Bedienung für jeden Nutzer. Aber der neue, komfortable „Aquafit“-Einhebelmischer mit thermostatischem Verbrühungsschutz kann noch mehr: Die Armaturenneuheit bietet alle Hygiene- und Sicherheitsoptionen für sauberes Trinkwasser im Gebäude. Der Clou: Das manuelle Öffnen der Armatur ist für die Hygienemaßnahmen nicht notwendig. Aufgrund einmaliger Konstruktion und Kombination mit einer Hygieneeinheit ist zugleich ein aktiver Verbrühungsschutz garantiert.

Weitere Informationen erhalten Sie auf:

www.franke.com/washroomsystems/de/de/home.html



FRANKE Aquarotter
14974 Ludwigsfelde
03378 818-0
ws-info.de@franke.com
www.franke.de





Tiefe Fenster ermöglichen auch den Kleinsten den Blick nach draußen.

Architekturfotos: Werner Fürthmacher, Berlin

KITA: KINDGERECHT UND SICHER

- **Umbau einer Berliner Kindertagesstätte**
- **SHK-Betrieb erklärt die Planungsgrundlage**

WEBCODE: SHK3TOL9

Die Fürstenberger Straße liegt an der Schnittstelle zwischen den Bezirken Berlin-Mitte und Prenzlauer Berg. Durch den Zuzug vor allem junger Familien fehlt es gerade hier an Unterbringungsmöglichkeiten für Kinder im Vorschulalter.

Schon in den 1970er Jahren wurde auf einem Trümmergrundstück ein zweigeschossiger Baukörper als Kindertagesstätte errichtet. Die Blockrandbebauung mit großzügigen Freiflächen im Innenbereich genügte jedoch schon seit langem nicht mehr den Anforderungen an eine zeitgemäße Kindertagesstätte. Die größte Veränderung stellt der neue Eingang dar, der sich an den Altbau anschließt. Ein mit Holz verkleideter Kubus dient als Empfangsbereich für bis zu 180 Kita-Kinder.

Breite Flure bieten den Kleinen viel Platz zum gruppenübergreifenden Spielen. Ausschnitte in Türen auf Höhe der Kinder helfen ihnen, sich zu orientieren und eigenständig das Geschehen in der Kita zu entdecken. Die Gruppen- und Funktionsräume können flexibel genutzt und die notwendigen Nebenräume, z. B. Sanitärbe-



reiche, auf kurzem Wege erreicht werden. Bei der Auswahl der Materialien achteten die Planer vom Berliner Architekturbüro Anderhalten Architekten auf natürliche, dauerhafte und nachhaltige Verwendbarkeit.

VERANTWORTUNG MONTAGE & INSTALLATION

Sven Axmann, Geschäftsführer der Axmann Heizung-Sanitär GmbH berichtet über seine Arbeit in der Kita Fürstenberger Straße: „Wir waren für die Montage und Installation der gesamten Sanitäranlagen sowie der Regenwassernutzung in der Kita Fürstenberger Straße zuständig. Die kindgerechte Gestaltung von Waschplätzen und WCs ist heute in Kindergärten nicht

Sven Axmann, Geschäftsführer Axmann Heizung-Sanitär GmbH, Berlin:

Kindgerechtes Design muss mitwachsend konzipiert sein, indem es sich an die verändernden Bedürfnisse anpasst.

mehr wegzudenken. Für die Sanitärplanung sind Wertbeständigkeit, passende Proportionen und Ergonomie wichtig. Denn kindgerechtes Design muss mitwachsend konzipiert sein, indem es sich an die verändernden Bedürfnisse – vom Baby bis zum Schulkind – anpasst. Auch das Personal wird dabei deutlich entlastet. Um die Trinkwasserhygiene einzuhalten, müssen wir in Kindergärten darauf achten, dass die Warmwassertemperaturen immer konstant auf 60 °C gehalten werden und ein hydraulischer Abgleich der Zirkulation erfolgt. Dabei ist es wichtig, die 60° C bis zu den Zapfstellen zu gewährleisten. Durch den Einsatz von ‚Grotherm Micro‘ Thermostaten verhindern wir, dass sich die Kinder an den Zapfstellen verbrühen. Wassersparende Waschtischarmaturen, Selbstschlussarmaturen oder auch Spülkästen mit 2 Mengen-Spülung und Spartaste sind für einen kostendeckenden Kindergartenbetrieb zwingend erforderlich. Dabei bedeutet Wassersparen heute keinesfalls einen Verzicht auf Funktionalität, die eingesetzten Grohe ‚Eurosmart‘ Armaturen verfügen über einen geringen Durchfluss und werden daher von uns häufig in gewerblichen und privaten Einrichtungen montiert. Die dadurch eingesparten Betriebskosten können für andere wichtige Mittel eingesetzt werden und die Umwelt wird ebenfalls geschont.“

BESTMÖGLICHE SICHERHEIT

Um Kinder beim Umgang mit warmem Wasser vor Verbrühungen zu schützen, bieten sich gerade in Schulen und Kitas vorgeschaltete Thermostate für die Armaturen an den Waschtischen an. Die für Kitas vorgeschriebenen hohen Vorlauftemperaturen stellen besonders für Kinderhände eine hohe Verletzungsgefahr dar. Darum sind zuverlässige Lösungen wie der „Grotherm Micro“ zu empfehlen: Er reagiert in Sekundenbruchteilen auf Druckschwankungen und hält die Temperatur selbsttätig konstant. Verantwortlich dafür ist eine moderne Thermostatkartusche, die die Soll- und Ist-Werte blitzschnell abgleicht und auf minimale Abweichungen unmittelbar reagiert. Im Falle eines Ausfalls der

Kaltwasserversorgung riegelt sie den Fluss des heißen Wassers automatisch komplett ab.

Weitere Vorteile offenbart

der „Grotherm Micro“ bei der regelmäßig durchzuführenden thermischen Desinfektion (gemäß DVGW W551). Sie lässt sich hier per mitgeliefertem Schlüssel einfach aktivieren, und nach der thermischen Desinfektion muss die Temperatur-Obergrenze nicht neu kalibriert werden.

Sowohl Einhandmischer als auch Selbstschluss- und berührungslos zu steuernde Infrarot-Armaturen werden optimal abgesichert (www.grohe.com/de/28554/).



BAUDATEN

Projekt:
Neubau Kita Fürstenberger Straße, Berlin

Bauherr:
Kindergärten City, Eigenbetrieb von Berlin

Architekt:
Anderhalten Architekten BDA, Berlin

Sanitär:
Axmann Heizung-Sanitär GmbH, Berlin

Kapazität:
180 Betreuungsplätze

GROHE Produkte:
WT Euroeco Spezial, WT Eurosmart, Rapid SL Element, Skate Air Abdeckplatte, Grotherm Micro

„Eurosmart“-Armaturen und 2-Mengen-Spülungen am WC tragen zu geringem Wasserverbrauch bei.



ALTERSGERECHTE SANITÄRAUSSTATTUNG

- **Rechtsanspruch weckt neue Bedürfnisse**
- **Körperpflege und Hygiene erlernen**

M. CAROLINA DÖRRICH
Techno Press
Wuppertal

WEBCODE: SHK3T3MT

Seit dem 1. August haben Kinder ab Beginn des zweiten Lebensjahres Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Daher ist jetzt auch die kleinstkindgerechte Ausstattung von Kindergärten und -tagesstätten zu einem wichtigen Thema geworden, das sich nicht nur auf die Pädagogik, sondern auch auf die Pflege und Hygiene erstreckt. Darüber hinaus gehört zur Förderung der Selbstständigkeit das Erlernen der eigenständigen Nutzung von Wasch- und Toilettenräumen.

Frühkindliche Förderung und Betreuung zählt mit zu den wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben. Damit auch berufstätige Paare ihren Kinderwunsch verwirklichen können, muss ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen bereitstehen. Das Ziel ist jedoch nicht erreicht worden, das Bundesfamilienministerium geht jetzt von einem durchschnittlichen Bedarf von 39% aus. Daher müssen die Ausbauanstrengungen der Städte und Gemeinden weitergehen. In NRW sollen bis 2018 1,4 Mrd. € in den U3-Ausbau fließen. Allerdings gibt es auch Orte, die über ausreichende Angebote für Kinder unter drei

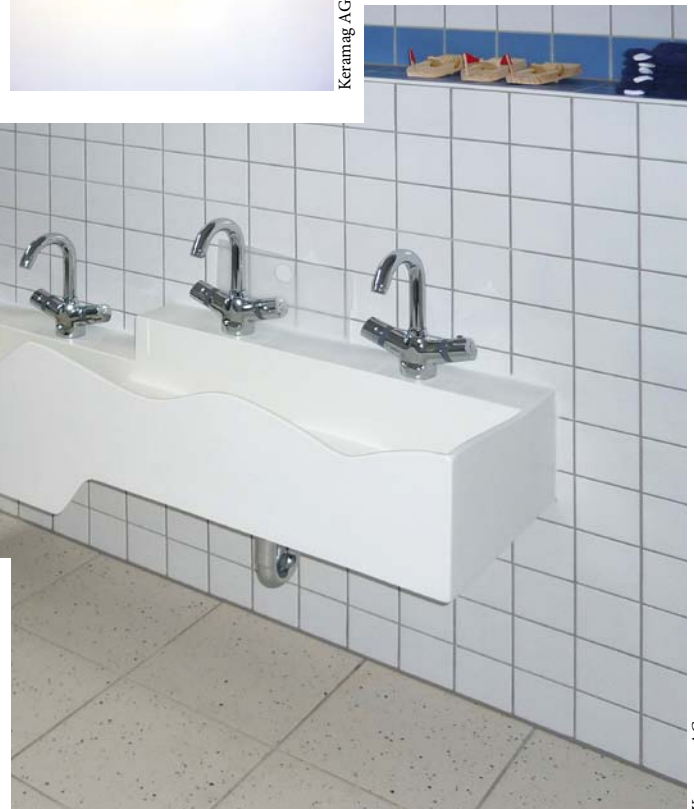
Mit übergangslosen Waschbecken in den Pflegemodulen für die U3-Kinder werden die Keimbildung reduziert und eine einfache Reinigung ermöglicht.

Jahren verfügen – so z.B. in der 15 000 Einwohner zählenden Gemeinde Niederkrüchten des Kreises Viersen. Denn obwohl die nordrhein-westfälische Gemeinde den Rechtsanspruch nicht umzusetzen hatte, legt man hier großen Wert auf eine flächen-

deckende U3-Betreuung und kann mit einer Quote von knapp 38% für das Jahr 2013 selbstbewusst in die Zukunft blicken. Vor gut vier Jahren entschlossen sich die Verantwortlichen, den bisherigen Kindergarten im Ortsteil Elmpt durch eine neue Tageseinrichtung mit



Keramag AG



Keramag AG

Die aus Varicor gefertigte Wasch- und Matschrinne lädt zum Spielen und Plantschen ein. Mit ihr wird die Nasszelle der Kita zum Wassererlebnisbereich.

einem speziell auf diese Altersgruppe ausgerichteten Raumprogramm zu ersetzen. Nach anderthalb Jahren Bauzeit öffnete zum Kindergartenjahr 2011/12 die Kita „Unter'm Regenbogen“ mit 68 Betreuungsplätzen für Kinder ab einem Jahr bis zum Beginn der Schulpflicht ihre Tore. Aktuell werden hier 22 Kinder im Alter von ein bis drei Jahren und 45 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren in vier teils altershomogenen Gruppen betreut. Der Neubau kostete knapp 2 Mio. € und wurde u.a. mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II finanziert.



Kita „Unter'm Regenbogen“

Der Neubau der Kindertageseinrichtung „Unter'm Regenbogen“ wurde nach einem ausgeklügelten Raumplan für die Betreuung von Kindern ab dem zweiten Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht errichtet.

FANTASIEVOLLE GESTALTUNG

Die Einrichtung verfügt u.a. über einen Bewegungs- und einen Wassererlebnisraum. Gegessen wird im Kinderrestaurant, das 30 Kindern Platz bietet und in dem sich eine kleine Küche mit kindgerechten Dimensionen befindet. In den großzügig geschnittenen Fluren sind überall Spielnischen und Rückzugsmöglichkeiten integriert.

Der Leitspruch der Einrichtung „Hier lebt die Fantasie und unsere Träume sterben nie“ findet sich als Motto in der Gestaltung wieder. Den Kindern werden dabei zahlreiche Möglichkeiten geboten, sich zu entwickeln, auszuprobieren und der Kreativität freien Lauf zu lassen. Gleich im Foyer fällt auf, dass sogar die Fenster auf Augenhöhe der Kinder sind. Überall haben sie die Möglichkeit, nach draußen zu schauen. Auch die Gestaltung des Bereichs für



Kita „Unter'm Regenbogen“

Dieses „Kind“-WC mit Löwentatzen sieht nicht nur pfiffig aus. Die Fußstützen sorgen auch für einen sicheren Halt.

die Kinder unter drei Jahren ist deren speziellen Bedürfnissen angepasst. Für sie gibt es neben entsprechend ausgestatteten Gruppenräumen auch Schlaf- und Wickelzimmer. Zur Einrichtung zählt ferner ein großflächiges Außengelände mit weiteren Spielmöglichkeiten.

Insgesamt steht zur individuellen Betreuung und Förderung der bis zu 68 Kinder eine Fläche von etwa 1300 m² zur Verfügung. Dazu gehört auch, dass die Sanitärbereiche den Anforderungen der unterschiedlichen Altersgruppen entsprechen.

HYGIENEERZIEHUNG

Hierfür wurden speziell für Kinder entwickelte Sanitärobjekte installiert. Die Waschtisch- und WC-Lösungen sind ergonomisch und funktional auf die unterschiedlichen Altersgruppen abgestimmt. Schließlich sollen schon die Jüngsten spielerisch den Umgang mit Körperpflege sowie Hygiene erfahren und dabei auch die WCs und Waschtische selbstständig nutzen. Eine wichtige Funktion im Lernprozess ist dabei das Nachahmen älterer Kinder. Sie fungieren als Vorbilder für die jüngeren, die durch besonders niedrige WCs nicht mehr auf das Töpfchen müssen, sondern eigen an ihre Bedürfnisse angepasste Modelle nutzen können. Die Kita-Leitung und der Verantwortliche des Fachbereichs Ordnung und Soziales der Gemeinde, Herrmann-Josef Schippers, hatten dazu in enger Zusammenarbeit mit Oliver Lange, Projektmanager des führenden Herstellers von kindgerechten Badausstattungen, ein Sanitärkonzept für alle Altersgruppen entwickelt. Dazu gehört auch das bodenstehende „Baby“-Tiefspül-WC aus dem Keramag-Kinderspezialprogramm. Dieses nur 26 cm hohe WC entwöhnt die Kinder vom üblichen Töpfchen und bereitet sie auf die selbstständige Nutzung der Toilette vor. Der Sitzring in Töpfchenform bietet eine sichere Sitzposition und das WC macht das arbeits- sowie zeitaufwendige Entleeren von Töpfchen überflüssig. Durch die geringe Sitzhöhe bleiben die Füße der Kinder bei der Nutzung auf dem Boden. Selbst die farbliche Gestaltung ist auf das Wahrnehmungsvermögen der Jüngsten ausgerichtet: Da die Farben Rot und Weiß bereits ab der Geburt unterschieden werden können, ist der Sitzring in der Farbe Rot gehalten, um hier den Lernprozess zu unterstützen.

Neben den „Baby“-WCs sind in der Einrichtung Waschtische „Kind“ zum Einbau gekommen. Sie wurden auf kleinstkindgerechter Höhe von 45 cm installiert. Zudem fand ein Pflegemodul mit

Wasser erleben



SEITENBEDIENT. TOPMODERN.

Sie ist eine Stilikone im Bad. Jetzt bricht eine seitenbediente HANSASTELA erneut mit Konventionen. Aus dem schwenkbaren Auslauf fließt klares Wasser, dem keine Luft beigemischt wird. Der pure Genuss – der durch den Verbrauch von nur 6 l/min ebenso unmittelbar wie nachhaltig ist.

www.hansa.com



HANSASTELA
Seitenbedient

KOMFORT FÜR KINDER

zwei Wickelplätzen, einem Hand- und einem Säuglingswaschbecken Einzug in den U3-Trakt. Eine angebaute Treppe gibt den Jüngsten die Möglichkeit, selbstständig das Modul zu erreichen, ohne von den Betreuungskräften hochgehoben werden zu müssen.

AUSSTATTUNGEN FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN

Das teiloffene Konzept der Kita findet sich auch in der übrigen Sanitärausstattung wieder. So wurde ein großer Waschraum im Trakt der U3-Kinder eingerichtet, der die gemeinsame Nutzung durch sämtliche Altersklassen ermöglicht. Waschtische und WCs sind in unterschiedlichen Höhen angeordnet, damit alle Kinder die für sie geeigneten Waschoptionen frei wählen können. Zum einen befinden sich Handwaschbecken der Serie „Renova Nr. 1 Plan“ auf 55 cm Höhe, zum anderen „Kind“-Waschtische in der Höhe von 50 cm. Durch deren geringe Ausladung können die kleineren Kinder die Armaturen selbstständig bedienen.

Im WC-Bereich sind neben einem weiteren „Baby“-WC auch WCs „Kind“ installiert, die auf die Körpergröße der etwas älteren Kinder zugeschnitten sind. Im Gemeinschaftssanitärraum der Ein- bis Dreijährigen wurden zwei dieser Stand-WCs mit einer Sitzhöhe von 32 cm angebracht. Eines der beiden hat Fußstützen im Löwentatzen-Design. Auf ihnen können sich kleinere Kinder sicher mit den Füßen abstützen. Auch die Türgriffe der einzelnen WC-Kabinen wurden auf unterschiedlichen Höhen montiert.

Im Bereich „Nasszelle“, dem Wassererlebnisbereich der Einrichtung, befindet sich ein weiteres Pflegemodul mit Waschgelegenheit und einer Leiter für die Kinder. Das Highlight dieses Traktes ist die auf Maß gefertigte Wasch- und Matschrinne aus dem Mineralwerkstoff Varicor, die den Kindern ermöglicht, mit Wasser zu experimentieren und hemmungslos zu plantschen. Die Anfertigung hat der Varicor-Topverarbeiter Pollecker aus Essen vorgenommen.

Das Besondere an Varicor ist nach Angaben von Keramag-Projektmanager Oliver Langer, „dass der Werkstoff in der Farbe Weiß eine antibakterielle Wirkung hat, da er eine Keimreduktion von über 99 % bewirkt“. Alle Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Niederkrüchten seien ohne großen Aufwand und kostspielige Umbaumaßnahmen auf Pflegemodule aus diesem Material, das in jede beliebige Form gebracht werden kann, umgerüstet worden. Auch für Herrmann-Josef Schippers als Verantwortlichen des Trägers ist der Faktor Hygiene von essentieller Bedeutung: „Wir haben hier 22 Kinder, die jünger als drei Jahre sind und gepflegt werden müssen. Da unterliegen wir als Träger Hygienevorschriften und diese kann ich mit solchen Produkten besser erfüllen. In Elmpf haben wir bei den Pflegemodulen übergangslose Becken, die verhindern, dass sich Keime und Bakterien in kleinen Rillen festsetzen können.“



Kita „Unter'm Regenbogen“

Die maßangefertigten Pflegemodule mit Hand- und Säuglingswaschbecken erleichtern die pflegerischen Aufgaben der Erzieherinnen und bieten genügend Stauraum für Windeln, Pflege- und Reinigungsmittel.

Ausführung mit dem Rollstuhl unterfahrbar ist und mit seiner benutzerfreundlichen Ausladung von 52,5 cm das Erreichen von Armatur und Ablageflächen im Sitzen erleichtert.

NEUE LERNERFAHRUNGEN

Die Kita „Unter'm Regenbogen“ hat inzwischen den Status einer Vorzeigeeinrichtung in Sachen kindgerechte Sanitäranlagen bekommen. Leiterin Marita Heymes zeigt sich nach über zwei Jahren mit der Sanitärausstattung hochzufrieden: „Für die Kinder ist das eine ganz neue Lernerfahrung, bisher waren vor allem die Minitoiletten noch nicht so bekannt. Sie werden von unseren Kindern gut angenommen und die Qualität ist ebenfalls gut. Gerade die verschiedenen Größen sind eine fabelhafte Erfindung, sehr ansprechend für die Kinder und eine Erleichterung für die Erzieherinnen bei der Pflege.“



Keramag AG

Waschbecken in unterschiedlich angebrachten Höhen unterstützen die selbstständige Nutzung durch alle Kinder der Einrichtung.



Keramag AG

Der Sanitärraum für Eltern und Besucher der Kita „Unter'm Regenbogen“ ist mit einem Urinal und einem wandhängenden WC der Serie „Renova Nr. 1“ ausgestattet.

ALLES IM GRIFF

Die „Hansaviva Flex“ hat einen um 360° drehbaren Griff. Duscht man sich selbst, liegt sie in der flachen Hand, duscht man jemand anderen, hält man die Brause am Bügelgriff fest. Schlauch und Brause richten sich automatisch aus und sind nicht im Weg. Aufgrund seines Gewichtes zeigt der Schlauch immer nach unten. Die Soft-Touch-Oberfläche des Griffs sorgt zusätzlich dafür, dass die Brause sicher in der Hand liegt. Sie kann mit dem offenen Griffende an einen Wannenhaltgriff gehängt werden.



HANSA Metallwerke
70567 Stuttgart
0711 1614-0
info@hansa.de
www.hansa.com



WÄNDE IN 10 FARBEN

Mit dem Wandpaneel „Artwall“ wird die Badezimmer-Teilsanierung vereinfacht. Das Wandsystem wird schnell und sauber auf die bereits bestehende Fliesen- oder Mauerwand montiert bzw. geklebt. Dadurch kann der Fachinstallateur die Sanierung ohne weitere Hilfe durchführen. Das Paneel besteht aus 8 mm dicken, glasverstärkten Compositeplatten. Diese sind kratzfest, fleckenunempfindlich, wasserfest, lichtecht, leicht zu reinigen und für Nassräume geeignet. Bearbeitet werden sie mit den üblichen Werkzeugen für die Holzbearbeitung. „Artwall“ steht in zehn unterschiedlichen Farben, uni oder mit floralen Mustern zur Verfügung.

ARTWEGER
4820 Bad Ischl / Österreich
0043 6132205-0
info@artweger.com
www.artweger.com



RANDLOSE SPÜLTECHNIK

Die Komplettbadserie „Connect“ wurde durch ein randloses WC erweitert. Ohne den verdeckten Spülrand werden Verschmutzungen und Keime weitestgehend vermieden. Das WC hat im hinteren Teil drei Spülöffnungen, zwei große seitliche und eine kleinere in der Mitte. Während des Spülvorgangs strömt das Wasser aus den beiden seitlichen Öffnungen entlang einer sichtbaren Spülkante nach vorne, am Beckenrand vorbei. So wird das Wasser für

eine gute Ausspülung des Beckens gleichmäßig an den Innenseiten verteilt. Die mittlere Öffnung bespült den hinteren Bereich des Beckens über dem Siphon.

IDEAL STANDARD
53121 Bonn
0228 521-0
idealstandard.de@idealstandard.com
www.idealstandard.de



SCHÖNER DUSCHEN IN DER WANNE

Die Badewannenabtrennung aus der Serie „Design elegance“ hat sanft gerundete Beschläge und Profile. Die Spaltabdichtung zwischen den drei klappbaren Glassegmenten – die beim Baden einfach an die Wand gedrückt werden – ist kaum sichtbar. Wassertropfen und Seifenreste laufen durch die optionale Glasveredelung „Anti-Plaque“ fast rückstandsfrei ab und sind nach dem Trocknen mit einem weichen Tuch ohne scharfe Reiniger zu entfernen. Auf Wunsch ist das Sandstrahldekor „Bubbles“ oder das blickdichte Dekor „Sand Plus“ erhältlich.



HÜPPE
26160 Bad Zwischenahn
04403 67-0
hueppe@hueppe.com
www.hueppe.com



**Spülbar
besser.
Duravit
Wand-WCs mit
Rimless-
Technologie.**

dynamische
Wasserführung
für hygienische
Flächenspülung

hervorragende
Spülergebnisse
auch bei kleinen
Wassermengen



offene Spülrand-
gestaltung für
leichte Reinigung

kombinierbar
mit Dusch-WC-Sitz
SensoWash®

Die offene Spülrandgestaltung ermöglicht eine innovative Wasserführung mit hygienisch einwandfreier Spülung. Dank des gut zugänglichen Randbereichs lässt sich das Becken leichter sauber halten. In Rimless-Version gibt es die Wand-WCs verschiedener Duravit-Serien.

**Jetzt gleich reinklicken und
DuraStyle Rimless in Aktion sehen
auf pro.duravit.de/rimless**

PRODUKTE

SICHERHEIT UND KOMFORT

„Lidar“ ist eine praxisgerechte und leicht bedienbare, elektronische Armatur. Die automatische Armatur setzt den Wasserfluss berührungslos in Gang – genau so lange und genau so warm oder kalt, wie es individuell eingestellt wurde. Sie empfiehlt sich dort, wo Handicaps ein normales Hantieren mit Armaturen erschweren.

Die Armatur gibt es mit und ohne Temperatureinstellung sowie mit Batterie oder Netzteil. Die Bedienung erfolgt intuitiv und zusammen mit der Technik werden Sicherheit und Komfort geboten. Zudem lassen sich alle Funktionen wie die Wassernachlaufzeit, der Reinigungsmodus oder die Hygienespülzeit individuell einstellen.



WASCHTISCH MIT BELEUCHTUNG

Die beleuchteten Mineralguss-Waschtische „M9“ sind in verschiedenen Breiten als Einzel- und Doppelbecken verfügbar. Die LED-Lichtleiste, die sowohl das Becken als auch den Unterbauschrank in Szene setzt, unterstreicht die elegante Form der Becken und schafft ein angenehmes Badambiente. Ein optionaler Bewegungsmelder erhellt das Bad beim Eintreten. Neue Spiegelemente aus Aluminium mit umlaufendem LED-Band greifen diese geschmackvolle Lichtstimmung auf und erlauben die Zusammenstellung eines Badensembles. Die Spiegelemente sind in unterschiedlichen Maßen verfügbar und können quer sowie längs installiert werden.



KWC Deutschland
72108 Rottenburg
07457 94856-0
info@kwc-gmbh.de
www.kwc.ch



STILVOLLE LÖSUNG

Die „Senso-Accessoire“-Linie passend zur berührungslosen Waschtischarmatur „Senso“ führt Funktionalität und Linienführung konsequent fort. In Edelstahl und Chrom, sind sie eine stilvolle Lösung für das moderne Bad. Papierrollenhalter, WC-Bürstengarnitur, Türhaken und Handtuchhalter mit seiner diebstahlsicheren und unsichtbaren Befestigung sind für den halböffentlichen sowie für den gehobenen und eleganten Privatbereich geeignet.



HIGHTECH Design Products
80339 München
089 540945-0
info@hightech.ag
www.hightech.ag



LANZET Badmöbel
91217 Hersbruck
09151 908499-0
info@Lanzet.de
www.lanzet.de



Comfort bis Care Waschtische

hewi.de/barrierefrei

Innovative Systemlösungen für Generationen: Produkte für Menschen jeden Alters zu schaffen, das ist die grundlegende Idee der HEWI Systemlösungen. Komfort und Barrierefreiheit werden so zur Selbstverständlichkeit. HEWI Waschtische verfügen über integrierte Haltegriffe, die als Handtuchhalter genutzt werden können. Hochwertige Materialien, klares Design und durchdachte Funktionalität ermöglichen den universellen Einsatz.



Waschtisch 850



Waschtisch 600

